

Einfache Anfrage Richle-St.Gallen:
«Unnütze Aktionen, welche den Berufsverkehr behindern

Die Stadt St.Gallen hat in einer Medienmitteilung vom 1. April 2011 (leider kein Aprilscherz) den Verkehrsversuch Fahrbahnhaltestelle bei der Haltestelle Olma-Messen angekündigt. Sie begründet solche Fahrbahnhaltestellen mit der ‹wesengerechten Betriebsabwicklung des öffentlichen Verkehrs, ... ohne den Individualverkehr wesentlich zu verlangsamen›. Interessanterweise wird dieser Versuch auf einer sehr stark befahrenen Kantonsstrasse durchgeführt.

Besten Dank für die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Teilt die Regierung diese Auffassung der Stadt St.Gallen?
2. Wer entscheidet bei den Kantonsstrassen über solche Versuche?
3. Wer bezahlt diese Versuche?»

26. April 2011

Richle-St.Gallen